

10.02.2024 19:17

Regionalliga Nordost

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 21. Spieltag

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 21. Spieltag (Freitag)

Pourié trifft erneut für VSG Altglienicke

Die VSG Altglienicke setzte ihren Aufwärtstrend in der Regionalliga Nordost auch am 20. Spieltag fort. Nach dem 2:0 (1:0)-Derbysieg bei der U 23 von Hertha BSC stehen fünf Partien ohne Niederlage mit 13 von 15 möglichen Punkten und der Sprung auf den vierten Tabellenplatz zu Buche. Der Abstand zu Spitzenreiter Greifswalder FC beträgt zwar neun Punkte. Altglienicke hat aber zwei Partien weniger absolviert.

Jonas Michel Dirkner (38.) brachte die Gäste noch während der ersten Halbzeit auf die Siegerstraße, Winterzugang Marvin Pourié (53., Foulelfmeter) stellte den Endstand her. Für den 33 Jahre alten Angreifer, der Anfang Januar vom niederländischen Zweitligisten Roda JC Kerkrade nach Berlin-Köpenick kam, war es im dritten Spiel für die VSG auch das dritte Tor. Die Herthaner gingen zum zweiten Mal nacheinander leer aus.

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 21. Spieltag (Samstag)

Benyamina lässt Primus Greifswald jubeln

Nach der ersten Saisonniederlage (1:2 gegen die VSG Altglienicke) fand der Greifswalder FC in der Regionalliga Nordost schnell in die Spur zurück. Am 21. Spieltag kam der Tabellenführer im Spitzenspiel beim SV Babelsberg 03 zu einem 1:0 (1:0)-Auswärtserfolg und distanzierte die sechstplatzierten Gastgeber damit auf zwölf Punkte. Die Potsdamer haben allerdings auch noch drei Partien weniger absolviert als der Ligaprimus.

Vor 2570 Zuschauer*innen machte Soufian Benyamina (27.) mit seinem bereits 13. Saisontreffer den Unterschied. Damit führt der 33-Jährige gemeinsam mit Rufat Dadashov (BFC Dynamo) und Tim Heike (FC Energie Cottbus) die Torjägerliste an.

Energie Cottbus siegt erneut nach Rückstand

Einer der hartnäckigsten Greifswalder Verfolger bleibt der FC Energie Cottbus. Wie schon unter der Woche gegen den FC Viktoria Berlin (4:3) holten die Lausitzer auch beim 4:1 (3:1) in der Partie beim Chemnitzer FC nach einem Rückstand noch die volle Punktausbeute. Stanley Keller (8.) ließ den CFC

zunächst auf den fünften Heimsieg nacheinander hoffen. Maximilian Krauß (15./30.), Timmy Thiele (37.) und Maximilian Pronichev (90.+3) machten den Sachsen vor 6373 Zuschauer*innen aber noch einen Strich durch die Rechnung.

Die Formkurve des FC Rot-Weiß Erfurt zeigt wieder nach oben. Nach dem 1:0 (1:0) gegen den abstiegsbedrohten Berliner AK kommt das Team von Trainer und Ex-Profi Fabian Gerber auf die Bilanz von sieben Punkten aus den vergangenen drei Partien. Vor 4184 Fans sorgte Michael Seaton (40.) mit seinem elften Saisontreffer für das einzige Tor der Begegnung. Der BAK ging im zweiten Spiel unter dem neuen Trainer Volkan Uluc erstmals leer aus.

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 21. Spieltag (Sonntag)

BFC Dynamo strauchelt gegen Eilenburg

Die Siegesserie des BFC Dynamo in der Regionalliga Nordost fand am 21. Spieltag ein Ende. Nach vier Erfolgen nacheinander musste sich der Tabellenzweite im Heimspiel gegen den abstiegsbedrohten FC Eilenburg mit einem 2:2 (1:1) zufriedengeben. Der Rückstand auf den Spitzenreiter Greifswalder FC (am Samstag 1:0-Sieger beim SV Babelsberg 03) ist damit auf fünf Zähler angewachsen. Die Berliner haben allerdings noch zwei Partien weniger absolviert als der Ligaprimus.

Eilenburgs Alexander Vogel (14.) ließ die Gäste vor 2594 Fans gegen den Meisterschaftsanwärter sogar zunächst auf die volle Punktausbeute hoffen. David Kamm Al-Azzawe (31.) und Alexander Siebeck (49.) drehten für den Favoriten zwischenzeitlich das Spiel, bevor Kilian Zaruba (75.) noch der Ausgleich gelang.

BSG Chemie Leipzig jubelt in Rostock

Die BSG Chemie Leipzig fuhr beim 3:2 (1:1) bei der zweiten Mannschaft des FC Hansa Rostock einen wichtigen Dreier im Kampf um den Klassenverbleib ein. Großen Anteil am ersten Sieg seit sechs Begegnungen hatte Florian Kirstein (17./55.), dem ein Doppelpack gelang. Der Nachwuchs des Zweitligisten konnte vor 2600 Zuschauer*innen im großen Ostseestadion die vierte Niederlage nacheinander nicht verhindern, obwohl Profi Simon Rhein (33.) und Julian Albrecht (48.) die Partie zwischenzeitlich gedreht hatten. Der Leipziger Siegtreffer ging auf das Konto von Janik Mäder (63.). Unmittelbar danach handelte sich Rostocks Arbnor Aliu wegen groben Foulspiels die Rote Karte ein (64.). Der FC Hansa II bleibt Tabellenletzter.

Der FSV 63 Luckenwalde setzte sich ein Stück von der Gefahrenzone ab. Das 1:0 (1:0) gegen den Mitkonkurrenten ZFC Meuselwitz war der erste Sieg nach vier vergeblichen Anläufen (ein Zähler). Jonas Böhmert (45.) machte mit seinem Treffer den Unterschied. Meuselwitz rangiert nach der fünften Niederlage in Serie - die Spiele endeten jeweils mit einem Tor Abstand - nur noch einen Punkt vor einem möglichen Abstiegsplatz.



polytan



Sport Freak



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```